



Es kommt auch schon der zweite Kontrollpunkt und die kleine Verpflegungsstation. Eine bessere Lage und Aussicht sind kaum denkbar.



Auch hier freundliche Helfer und klare Weghinweise. Ein Verlaufen war kaum möglich.



Der nächste Abschnitt ist im Gebiet von Rabacal und den 25 Quellen. Wir laufen jetzt fast 5 km auf einer großartigen Levada Strecke. Heute fast ohne Touristen 😊



Aktuell sind dort im Juni, einige der Levadas ausgetrocknet.



Die Strecken sind leicht im Halbschatten und bestens beschildert.



Es folgt ein KM im dunklen Tunnel. Hier werde ich von den joggenden Mitläufern beim unsicheren Gehen überholt.

Erfahrung korreliert mit Geschwindigkeit im Tunnel und gutem Licht. Da hab ich deutliches Optimierungspotential.



Am Ende des Tunnels sind wir wieder auf der Südseite der Insel und es sind „nur“ noch 8 KM ins Tal hinunter.



Bei KM 21 treffen wir auf eine superidyllische Levada an der es gut einen KM entlang geht.



Bis KM 23 laufen wir auf einer sandigen (von rechtsoben) Mountainbike Strecke, die es begab wirklich in sich hat. In den Kurven gibt es keinen Halt und man muss driften.



Belohnt werden wir Läufer\*innen immer mit fantastischen Ausblicken.



Wieder über viele Treppen geht es zur Kirche von Calheta hinunter, der Strand kommt langsam in Sicht, aber das zieht sich dann trotzdem noch lange.



Gas in diesen Tagen ein sehr emotionales Thema, für viele Häuser in Madeira die Grundversorgung. Ich lass den geschäftigen Laster mal an mir vorbei.



Die Strecke geht kurz durch private Grundstücke und Gärten, sehr unreal und interessant.



Um dann wieder auf offizielle Wege einzumünden.



Der Tag bietet optimales Wetter für Bilder mit kräftigen Farben.



Bei KM 26 sind wir wieder unten am Strand angekommen und das Feld ist zwischenzeitlich gut auseinandergezogen.



Die Strandpromenade wird mit Touristen geteilt und das Ziel schon um die Ecke



Zufrieden komme ich bei hochsommerlichen Temperaturen im bunten Ziel an.



Der Preis ist eine originelle Holzmedaille und ein Muskelkater, der sich 4 Tage lang ordentlich gewaschen hat 😊...



...und pure Freude, dass ich mich an diesem Tag im Urlaub aufgegriff habe bei einen fantastischen Trailevent mitzumachen, welches lange in Erinnerung bleiben wird!